



# ÜBERTRAGUNGS- UND WIDERSTANDSPROZESSE IN ORGANISATIONEN

## Übertragungs- und Widerstandsprozesse in Organisationen

Die gesellschaftlichen Umbauprozesse, die Teams und Organisationen bewältigen müssen, führen zu unterschiedlichen Formen des Widerstands. Ängste entstehen vor dem Verlust der Zugehörigkeit, der Kontrolle und Sicherheit, in der Wahrnehmung von Entfremdung, vor allem wenn sie in Organisationen und Werthaltungen nicht gebunden werden können.

Als Symptom der Unsicherheit über den Wert der gemeinsamen Sache, der geteilten primären Aufgabe, kann es zu einem Verlust an Achtung und Vertrauen auf die wertgebenden Bindungen im System kommen. Manchmal sind in den Wandlungsprozessen Organisationen selbst des eigenen Wertes unsicher geworden.

Dies erleben wir bei unserer Arbeit in Therapie, Beratung und Supervision, stehen auch in unseren eigenen Organisationen unter diesen Eindrücken; Sicherheit im Ungewissen zu finden, davon handelt das Seminar.

Didaktisches Mittel sind szenische Interventionen.

### Referentin:

Dipl.-Psych. Renate Ritter,  
Psychoanalytikerin DGPT, Psychodramatikerin  
DAAG, Supervisorin DGSv, Lehrsupervisorin und  
Referentin in diesen Bereichen  
[www.renate-ritter.de](http://www.renate-ritter.de)

### Kosten:

150 €

### Zeit:

Montag, 20.05.2019 von 09.00 bis 17.00 Uhr

### Organisation:

Systemisches Institut Naumburg - SiNN  
Beate Jaquet - Diplom-Supervisorin, DGSv  
Topfmarkt 13, 06618 Naumburg  
Fon: 03445 237674, Fax: 03445 237675  
Mobil: 0172 6594373  
[www.supervision-sinn.de](http://www.supervision-sinn.de)  
E-Mail: [info@supervision-sinn.de](mailto:info@supervision-sinn.de)

